

AG PKG - Rundbrief No. 141 der AG für pommersche Kirchengeschichte
vom 31. Mai 2021

**Einladung zum VIII. Studientag - Einladung zur Video-Tagung im Stettiner Schloß -
Neues Greifswalder Stadtarchiv im Film- Nachruf auf Detlev Kirchner -
Radiosendung über das Pommersche Landesmuseum - Projekt „Kirchturmdenken“**

Liebe Mitglieder der AG, liebe Interessierte an pommerscher Kirchengeschichte,

Ich bin Andra Bock, Pastorin im schönen Dithmarschen, und ich habe nun von Rainer Neumann mit großer Freude die Aufgabe übernommen, für Sie diesen Rundbrief zu schreiben. Ich bedanke mich herzlich bei Rainer Neumann für seine bisherige, sehr engagierte Arbeit.

1. Einladung zum VIII. Studientag der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte

Der VIII. Studientag der AG findet am 24. Juli 2021 von 13 Uhr 30 bis 17 Uhr 30 auf der Wiese des Greifswalder Domvorplatzes statt. Wir widmen uns mit drei interessanten Vorträgen dem Thema: „Frauen in der jüngeren pommerschen Kirchengeschichte“. Im Anschluss an den Studientag findet die Jahresversammlung der Mitglieder mit der Wahl des neuen Vorstands statt. Für den Fall, dass es ein bisschen regnet oder die Sonne zu sehr scheint werden Partyzelte aufgebaut sein. Am Abend erwartet uns ein kleiner Abendimbiss. Das genaue Programm finden Sie im Anhang dieses Rundbriefes.

Wir bitten die Interessenten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 15.07. an die Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft: bartels@pek.de

Außerdem bitten wir darum, sich vorher über die aktuelle Corona-Verordnungen zu informieren. Sollten erneute Einschränkungen einsetzen, die die Veranstaltung erschweren, werden wir sie rechtzeitig informieren. Die allgemeinen Corona-Maßnahmen sind selbstverständlich einzuhalten.

2. Einladung zur Video-Tagung im Stettiner Schloß

Am 10. Juli ist eine Online-Tagung zur Geschichte der Stettiner Residenz geplant. Es wird deutsche- und polnisch-sprachige Vorträge geben. Genaue Informationen zu Anmeldung und Programm folgen.

3. Neues Greifswalder Stadtarchiv im Film

Das neue Greifswalder Stadtarchiv ist fertig – aber noch nicht zu benutzen. Doch gibt es erste Einblicke, denn am Tag der Städtebauförderung wird auf der städtischen Internetseite: www.greifswald.de ein filmischer Einblick gezeigt. So gibt es zumindest eine virtuelle Besichtigung des großen roten Würfels unweit des Ryck. Wann das Stadtarchiv für den Publikumsverkehr geöffnet wird, steht noch nicht fest. Die Straße „An den Wurthen“ ist geschichtsträchtig, denn dort stand das St. Georgen-Hospital vor den Toren der Stadt, das durch den kaiserlichen Obersten Ludovico Perusius aus Verteidigungsgründen abgerissen wurde. Das nützte ihm aber nichts, denn nach einem Erkundungsritt am 11. Juni 1631 wurde er von schwedischen Soldaten getötet und einige Tage später wurde die Stadt an die Schweden übergeben; am 16. Juni 1631 zog Gustav II. Adolf umjubelt in die Stadt ein. Eine Plakette am Dom erinnert an ihn. Insofern liegt das Greifswalder Stadtarchiv an einem historisch bedeutsamen Ort.

4. Nachruf auf Detlev Kirchner

Am 17. Dezember 2020 verstarb Detlev Kirchner im Alter von 86 Jahren. Er hat sich über Jahrzehnte im Historischen Arbeitskreis Stettin engagiert und sich u.a. um die Glockenforschung in Pommern sehr verdient gemacht. In diesem Rahmen hat er auch eng mit der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte kooperiert. Einen

Nachruf auf ihn hat Wolfgang Dahle verfasst. Sie können ihn unter diesem Link nachlesen:
<https://haus-stettin.eu/nachruf-auf-detlef-kirchner-1934-2020/>

5. Radiosendung über das Pommersche Landesmuseum

In der Sendung „Kunstkatzen“ des NDR lief am Sonntag, 26. April 2021, eine Sendung über das Pommersche Landesmuseum. Darin wurde die Entstehung, die Teile der Dauerausstellung und natürlich die neue Ausstellung über Pommern im 20. Jahrhundert, besprochen. Der Link zur Mediathek dieser Sendung ist zu finden unter:
<https://www.ndr.de/radiomv/podcast4430.html>

6. Projekt „Kirchturmdenken“

Ein Soforthilfeprogramm für ehemalige Sakralbauten ist gestartet. Ziel dieses Projektes ist es, ehemalige Sakralbauten wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, und zwar als Orte für Kulturangebote und als Orte der kulturellen Bildung. Weitere Informationen dazu finden sie unter: <https://widersense.org/trafo-ggmbh/kirchturmdenken/>

Mit sonnigen Grüßen von der Nordseeküste, wünsche ich Ihnen erholsame Tage!
Ihre Andra Bock

Informationsbrief der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.
Pastorin Andra Bock, Österstraße 16 - 25709 Marne
E-Post: informationen@pommersche-kirchengeschichte-ag.de

Geschäftsstelle der AG

Pfr. Matthias Bartels – Karl-Marx-Platz 15 – 17489 Greifswald
E-Post: bartels@pek.de

Vorsitzender

Pfr. Dr. Irmfried Garbe – Dreizehnhausener Str. 1, 17498 Wackerow. – Tel.:
03834-8309546
E-Post: irmfried.garbe@posteo.de

Internet www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de

Diese E-Post erhalten Sie im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. Sollten Sie keine weitere Benachrichtigung von uns über Veranstaltungen und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der pommerschen Kirchen- und Landesgeschichte wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir Ihre Adresse aus unserem E-Post-Verteiler löschen können.